



## Mit Stolz das neue Banner präsentieren

Der Schützenverein Hettlingen wird im kommenden Frühjahr die neue Vereinsfahne einsetzen.

Es ist dies die dritte Fahne in der langen Vereinsgeschichte. Die erste Fahne stammte aus dem Jahr 1895 und war bis 1964 im Einsatz, ganze 69 Jahre lang. Seither ist sie im Ruhestand, d.h. sie ruht noch immer zuhinterst in der Glasvitrine beim Eingang der Mehrzweckhalle vor sich hin, und das mit einem hohen Alter von 120 Jahren. Abgelöst wurde sie 1964 durch die jetzt noch im Einsatz stehende Fahne. Auch diese war 51 Jahre im Einsatz. Nun wurde die Zeit reif für eine neue, dritte Vereinsfahne. Nicht auswechseln müssen wir zum Glück unseren Fähnrich, welchem ich bei dieser Gelegenheit ein paar Fragen stellen durfte:



**KÖBI MÜLLER**  
Wohnort: Hettlingen  
Alter: 59  
Fähnrich Schützenverein  
Hettlingen seit 1997

**Köbi, bald sind es 20 Jahre, seit Du das Amt des Fähnrichs für den Schützenverein Hettlingen übernommen hast. Freust Du Dich auf die neue Vereinsfahne?**

*Ja, sicher. Es ist ein grosser Stolz und eine Ehre für mich, das neue Banner zu präsentieren.*

**Die Herstellungskosten sind jedoch beträchtlich. Erstaunt es Dich, dass trotzdem eine grosse Mehrheit der Vereinsmitglieder hinter einer neuen Vereinsfahne steht?**

*Erstaunt? Wenn man an die Kosten denkt, vielleicht, aber man kann das Geld für Dümmeres ausgeben. Ich finde, zu einem gesunden Verein gehört eine Fahne als Wahrzeichen. Das hat auch mit Tradition zu tun.*

**Sicher gibt es aber Leute, die eine Vereinsfahne als alten Zopf bezeichnen. Ist das heute noch zeitgemäss?**

*Ja, eine Fahne repräsentiert den Verein und gehört seit jeher zum Schützenverein. Auch die Spendierfreudigkeit der Firmen, Einzelpersonen und der Gemeinde Hettlingen hat gezeigt, dass die Anschaffung von vielen Leuten unterstützt wird. Ein Einsatz der Fahne z.B. bei einem Absenden, welches für die Schützen die eigentliche Rangverkündung ist, gibt dem Anlass immer einen speziellen und feierlichen Rahmen.*

**Meist hängt eine Vereinsfahne irgendwo in einer Glasvitrine und wird nur an speziellen Anlässen hervorgeholt. Welche sind das beim Schützenverein Hettlingen?**

*Vereinsintern beim Absenden des Rickenbacher Verbandsschiessens. Dann für den Empfang der anderen Dorfvereine nach Eidgenössischen oder Kantonalfesten mit einem Umzug durch das Dorf. An Beerdigungen wird mit dem Fahnengruss dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen. Zu guter Letzt wäre noch das Spalierstehen an Hochzeiten, was zwar schon lange nicht mehr vorkam. Beim Schützenverein ist der Aufwand des Fähnrichs geringer als beim Turnverein zum Beispiel. Dort ist der Fähnrich mit Fahne meist an jedem Turnfest dabei.*

**Gibt es gewisse Bestimmungen und verankerte Traditionen für die Handhabung der Fahne?**

*Man sagt eher Spielregeln. Da geht es um das richtige Verhalten als Fähnrich, das richtige Schwingen und richtige Tragen und vieles mehr. Um das zu lernen, werden Kurse angeboten. Einen solchen habe ich auch besucht. Man lernt da, wie man ein «Ahti» schwingt oder alles über die Tragarten der Banner usw. Für den letzten Fahnengruss am Grab gibt es auch Regeln. Wichtig ist*

*da, dass man alles sehr gemächlich angeht und den Gruss langsam vollzieht.*

**Wächst man in diese Aufgaben hinein?**

*Ja, mit den Jahren kann man es ohne gross ins «Handbuch» zu schauen. Bei den Beerdigungen hängt es auch sehr davon ab, wie nah einem der oder die Verstorbene war.*

**Tauscht man sich mit dem Fähnrich der anderen Dorfvereine aus?**

*Nicht speziell, aber vor einem wichtigen Anlass nimmt man schon miteinander Kontakt auf. Es ist gar nicht immer so einfach mit mehreren Fahnen. Man muss z.B. auch aufpassen, dass man mit dem Fahnenstich nicht in eine andere Fahne sticht.*

**Welche Hettlinger Vereine besitzen denn noch eine Vereinsfahne?**

*Die Musikgesellschaft, der Turnverein und auch die Jugendriege haben je eine Fahne. Die Männerriege besitzt eine Standarte.*

**Zum Schluss noch die Frage über die Fähigkeiten eines Fähnrichs. Was muss ein guter Fähnrich können?**

*Er muss pflichtbewusst und vertrauenswürdig sein, wird ihm doch eine teure Vereinsfahne anvertraut. Er muss respektvoll und sorgfältig mit der Fahne umgehen können und einen guten Ordnungssinn haben. Nur so ist garantiert, dass eine Fahne jahrzehntelang in gutem Zustand bleibt. Dazu muss ein Fähnrich ein gutes Taktgefühl haben. Er muss den Schritt und das Schrittempo beim Marsch durch das Dorf im Griff haben.*

**Gibt es auch Frauen, die ein solches Amt ausüben?**

*Ja, und die Bezeichnung dafür ist ebenfalls Fähnrich.*

Somit wäre auch das mit männlich und weiblich geklärt. Ich habe mir sagen lassen, dass man bei der Fahne immer in der weiblichen Form spricht. Die Vereinsfahne: sie ist also eine SIE, eine Lady sozusagen. Der Fähnrich darf daher ohne weiteres ein ER sein. Ich denke, unsere neue Vereinsfahne und der stolze Fähnrich werden bei der Einsetzung am 2. Mai 2015 ein schönes Paar sein. Wie an einer Hochzeit darf man gespannt sein, wie denn das Brautpaar aussehen wird.

Danke Köbi für dieses Gespräch.

Marlies Schwarz